

17. E-Learning Tag der FH JOANNEUM am Donnerstag, dem 13. September 2018 zum Thema „Jetzt für die Zukunft – Ideen, Konzepte und Projekte gesucht!“

Die Zukunft beginnt heute! In seiner Keynote zum E-Learning Tag 2017 sprach der Organisationsforscher Ayad Al-Ani¹ über den digitalen Menschen² und gab eine Vorschau auf ein neues Zeitalter. Studierende, SchülerInnen und TeilnehmerInnen an Weiterbildungen werden zu Userinnen und Usern sowie zu Co-Produzentinnen und -Produzenten. Zwischen Menschen und Technik bildet sich eine Beziehung, persönliche KIs (Künstliche Intelligenz) werden uns als „Teaching Bots“, als digitale Museen und bei der Bewältigung unserer Aufgabenliste unterstützen.

Den bevorstehenden Herausforderungen im Bereich der Gesundheitsberufe wird am 17. E-Learning Tag ein eigener Track gewidmet. Ansätze des problem-basierenden Lernens zu Gesundheitsthemen sind oft mit neuen Medien angereichert (vgl. Jin et al., 2014)³. Es besteht Evidenz, dass Lehr-Lernprozesse unter anderem im Rahmen von Simulationen zu einem erhöhten Outcome führen (vgl. Cook et al., 2011)⁴. Des Weiteren wird die gesetzlich verankerte Weiterbildungsverpflichtung für Angehörige von Gesundheitsberufen mittlerweile oft durch E-Learning Angebote unterstützt (vgl. Button, 2014)⁵.

Abgesehen von diesem inhaltlichen Track ist der Call thematisch offen. Der Neurowissenschaftler Joachim Bauer⁶ stellt die Beziehung zwischen Lernenden und Lehrenden in den Mittelpunkt seiner Überlegungen zur Motivation von Studierenden. Doch wie schaffen wir es in unserer Rolle als Lehrende, LehrerInnen und TrainerInnen den neuen Trends adäquat zu begegnen? Wie gehen wir mit der Herausforderung um, dass unsere Lerngruppen immer heterogener werden und individuell gecoacht werden sollten? Welche Modelle, auch organisatorischer Natur, fördern die hohe Qualität in berufsbegleitenden Studiengängen?

Präsentieren Sie Ihre Konzepte, Projekte und Erfahrungen aus Hochschule, Schule oder Unternehmen beim 17. E-Learning Tag zu folgenden Themen:

Innovation in der Hochschullehre und im Training

- Gestaltung von Online-Kommunikation und -Beziehung (angelehnt an Bauers Vorschlag der Beziehungsförderung)
- Gestaltung neuer Lernräume und Lernökosysteme⁷ (Apps, Mixed Reality, Crossmedia, ...)
- Organisation und Didaktik in berufsbegleitenden Studiengängen – Innovation und Best practice

¹ Homepage von Ayad Al-Ani <http://www.ayad-al-ani.com/>

² <https://www.fh-joanneum.at/blog/der-digitale-mensch-vorschau-auf-ein-neues-zeitalter/>

³ Jin, J., & Bridges, S. M. (2014). Educational Technologies in Problem-Based Learning in Health Sciences Education: A Systematic Review. *Journal of Medical Internet Research*, 16(12), e251. <http://doi.org/10.2196/jmir.3240>

⁴ David A. Cook, Rose Hatala, Ryan Brydges, Benjamin Zendejas, Jason H. Szostek, Amy T. Wang, Patricia J. Erwin, Stanley J. Hamstra. Technology-Enhanced Simulation for Health Professions Education: A Systematic Review and Meta-analysis. *JAMA*. 2011;306(9):978–988. doi:10.1001/jama.2011.1234

⁵ Didy Button, Ann Harrington, Ingrid Belan, E-learning & information communication technology (ICT) in nursing education: A review of the literature, In *Nurse Education Today*, Volume 34, Issue 10, 2014, Pages 1311-1323, ISSN 0260-6917, <http://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S0260691713001652>

⁶ Vortrag am 29.11.17 „Studierende erreichen, motivieren und begeistern: Erfolgreiches Lehren und Lernen aus neurowissenschaftlicher Sicht“ <http://www.steirischerhochschulraum.at/hochschuldidaktik/didaktik-werkstatt/studierende-erreichen-motivieren-und-begeistern/>

⁷ Kerres, M. (2017). Lernprogramm, Lernraum oder Ökosystem? Metaphern in der Mediendidaktik. In *Jahrbuch Medienpädagogik* 13 (pp. 15-28). Springer Fachmedien Wiesbaden.

Innovation in Gesundheitsstudiengängen

- Auswirkungen der Digitalisierung auf Beruf und Lehre (Telemedizin, Virtual Reality, Simulationen)
- Didaktische Zukunftsmodelle in Lehre und Training (Gamification, Teleconsulting, ...)

Innovation in der Schule

- Diskurs zur Medienkompetenz/digitalen Kompetenz von LehrerInnen und SchülerInnen
- Sprache(n) auf unterschiedlichen Plattformen und mit unterschiedlichen „Helferleins“ (Leo, Google translate, Emojis...)
- Umsetzungsszenarien der Digitalisierungsstrategie

Wir freuen uns über Ihre Einreichung zu diesen Themen bis Montag, 05. März 2018!

Jutta Pauschenwein (ZML), Helmut Ritschl (Radiologietechnologie)
und das Team des ZML-Innovative Lernszenarien der FH JOANNEUM

Informationen für die Einreichung von Vorträgen, Postern und Workshops beim E-Learning Tag

Wir freuen uns über Einreichungen als Vortrag, Poster, Workshop, Diskussion im „Disqspace“^{8, 9} - wir werden die Zuordnung zu dem jeweiligen Format jedoch selbst vornehmen und mit Ihnen dazu in einen Dialog eintreten.

Der Abstract für den E-Learning Tag dient den TagungsteilnehmerInnen zur Orientierung.

Er soll folgende Informationen auf max. einer Seite enthalten:

- Titel der Einreichung (Kurztitel für das Programm – **max. 37 Zeichen**, und ev. Langtitel)
- Angaben zum Referenten/zur Referentin (**kurzer CV** inklusive E-Mail, Organisation)
- Kurze Beschreibung des geplanten Beitrags: Ziele (des Projekts, des Konzepts, der Lehrveranstaltung), Zielgruppe, Verbindung von Theorie und Praxis, ev. Evaluierungsergebnisse
- **Deadline: Montag, 05. März 2018**

Wenn Sie im Tagungsband auch publizieren möchten, ersuchen wir Sie um einen zweiten Abstract, anhand dessen wir insgesamt 12 Beiträge für die Publikation auswählen.

Inhalte des Abstracts für den Tagungsband:

- Titel des Artikels
- Namen der AutorInnen
- Kurzdarstellung des Artikels als Abstract
- 3-5 Schlüsselwörter (Keywords)
- 3-5 Quellen - Zitate nach APA Richtlinien
- Gendergerechte Schreibweise mit Binnen-I bzw. Studierende oder Studentinnen und Studenten
- 250-500 Wörter
- **Deadline: Montag, 05. März 2018**

Fristen bei Publikation im Tagungsband

Da wir den Tagungsband bereits zur Konferenz bereitstellen möchten, ersuchen wir um die Einhaltung folgender Termine:

Deadline für den Abstract für die Konferenz und den Tagungsband: Montag, 05. März 2018

Benachrichtigung über Akzeptanz und Format: Montag, 19. März 2018

Deadline für die Erstversion des Artikels: Montag, 28. Mai 2018

Deadline für die Endversion des Artikels: Montag, 02. Juli 2018

E-Learning Tag: Donnerstag, 13. September 2018

Tagungsadresse und Kontakt:

FH JOANNEUM Gesellschaft mbH

Linda Michelitsch

Eggenberger Allee 11, 8020 Graz

E-Mail: linda.michelitsch@fh-joanneum.at (bitte senden Sie Einreichungen an diese Adresse)

Tel.: +43 316 5453 8562

⁸ Ich bedanke mich bei den Kollegen vom [Skill](#) der FH St. Pölten, dass sie mich mit diesem Format vertraut gemacht haben.

⁹ Al-Kabbani et al.: Hochschuldidaktik im Dialog: Beiträge der Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Hochschuldidaktik (dghd) 2015. In Robert Kordts-Freudinger, Daniel Al-Kabbani, Niclas Schaper (Hg.): Hochschuldidaktik im Dialog, Bertelsmann, Bielefeld 2017